Texte für Traueranzeigen

Sterben ist nur ein Umzug in ein schöneres Haus.

(Elisabeth Kübler-Ross)

Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt
die Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne
nicht wie ein Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer

Trauersätze * Allgemein

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Uroma, Oma, Mutter ... N.N.,
die friedlich einschlafen durfte.

Unser lieber Bruder und Onkel ... N.N. wurde von seinem Leiden erlöst.

... N.N. In tiefer Trauer nehmen wir Abschied.
Uns bleiben Erinnerungen, Liebe und Dankbarkeit.

... N.N. Wir werden dich vermissen.

Nach einem erfüllten Leben entschlief unsere liebe Oma, Mutter
und Schwester ... N.N.

Ein liebes Herz hat aufgehört zu schlagen.

Unser lieber Vater ... N.N. ist im hohen Altern von ... Jahren
friedlich eingeschlafen.

Meine liebe Frau und fürsorgliche Mutter ... N.N.
ist für immer von uns gegangen.

... N.N. Eine wunderschöne Zeit ging leider viel zu früh zu Ende.

Trauersätze * Unerwartet und zu früh

Fassungslos trauern wir um ... N.N.

Mein lieber Sohn, unser Bruder, Schwager und Onkel ... N.N. ist im Alter von 47 Jahren für immer von uns gegangen.

Unser lieber Bruder und Onkel ... N.N. ist plötzlich und unerwartet von uns gegangen.

Wir trauern um meinen geliebten Mann, unseren fürsorglichen Vater, lieben Opa und Bruder ... N.N., der uns nach einem arbeitsreichen Leben und kurzer Krankheit verlassen hat.

Trauersätze * Abschied in Stille

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Oma und Schwester ... N.N.

Nach kurzer Krankheit ist meine liebe Frau ... N.N. friedlich eingeschlafen.

Mein guter Mann, unser treu sorgender Vater ... N.N. hat uns unerwartet und viel zu früh verlassen.

Wir trauern um ... N.N., der uns nach kurzer schwerer Krankheit verlassen hat.

Ein erfülltes Leben ging unerwartet zu Ende. ... N.N.

In aller Stille haben wir von unserer Patentante ... N.N. Abschied genommen.

Trauersätze * Dankbarkeit

Nach langem Kampf durfte unser Bruder ... N.N. endlich einschlafen.

... N.N. Eine wunderschöne Zeit ging leider viel zu früh zu Ende.

Dankbar für die schöne gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa ... N.N.

Trauersätze * Unfall

Fassungslos trauer wir um ... N.N.

Wir trauern um unseren Freund ... N.N., den ein unfassbarer Unfall aus unserer Mitte gerissen hat.

Trauersätze * Christlich

Gott, der Herr hat unsere geliebte Mutter und Oma ... N.N. zu einem neuen Anfang gerufen. Wir sind dankbar für das Leben, das sie mit uns gelebt hat.

Unser lieber Bruder und Onkel ... N.N. durfte im Frieden Gottes heimgehen.

Nach langer und schwerer Krankheit ist unser Opa, Bruder und Freund ... N.N. in Frieden Gottes heimgekehrt.

Gott der Allmächtige hat unseren Onkel ... N.N. in die ewige Herrlichkeit abgerufen.

Abschiedsworte

In Liebe

In tiefer Trauer

In stiller Trauer

In stillem Gedenken

In liebevollem Gedenken

In Liebe und Dankbarkeit

Im Namen aller Angehörigen

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Informationssätze

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem ..., um 13.00 Uhr,
auf dem Waldfriedhof statt.

Die Beerdigung ist am Samstag, dem ..., um 14.00 Uhr,
auf dem Friedhof in Remagen.

Beerdigung am Montag, dem ... auf dem Waldfriedhof.

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem ...,
um 11.00 Uhr im Friedwald statt.

Auf Wunsch der Entschlafenen fand die Beisetzung
im engsten Familienkreis statt.

Wir haben ihrem Wunsch entsprochen und im engsten Familienkreis
von ihr Abschied genommen.

Wie es der Wunsch des Verstorbenen war,
haben wir in aller Stille Abschied genommen.

Auf Wunsch des Verstorbenen bitten wir statt Blumen um eine Spende für ...

Statt zugedachter Blumenspenden bitten wir im Sinne des Verstorbenen
um eine Spende für ...

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir abzusehen.

Nun aber ist es Zeit, dass wir unseres Weges gehen:
Ich, um zu sterben, ihr, um zu leben. (Sokrates)

Das sind die Starken im Leben,
die unter Tränen lachen,
ihr eigenes Leid vergessen
und andere glücklich machen.

Ich träume und der geliebte Mensch ist mir nahe.
Ich erwache und ich bin allein; leer ist meine Welt,
unergründlich die Tiefe, die Dich verschlang.
Aber die Liebe und Wärme vergangener Tage
weht zu mir herüber, fast wie ein Trost. (Tagore)

Und meine Seele spannte,
weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.
(Joseph von Eichendorff)

Du wirst nicht vergessen und doch wissen,
dass alles ein Ziel hat und am Ende das Licht sein wird. (Jörg Zink)

Texte ∗ **Allgemein**

Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in eurem Herzen;
hab ich dort eine Bleibe gefunden,
bin ich immer bei euch.
(Antoine de Saint-Exupéry)

Gewiss, so liebt ein Freund den Freund,
wie ich Dich liebe, Rätselleben!
Ob ich in Dir gejauchzt, geweint,
ob du mir Glück, ob Schmerz gegeben.
(Loa von Salomé)

Jedenfalls ist es besser, ein eckiges Etwas zu dein als ein rundes Nichts.
(Friedrich Hebbel)

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser größter Schmerz.

So durchlaufe ich des Lebens Bogen
und kehre dorthin, woher ich kam.
(Hölderlin)

Gefühle sind stärker als alles andere.
Sie lassen uns Dinge tun, die wir nicht verstehen können.
(Benjamin Stramke)

Eines Menschen Heimat
ist auf keiner Landkarte zu finden,
nur in den Herzen derer, die ihn lieben.

Als du auf die Welt kamst, hast du geweint
und alle anderen haben sich gefreut.
Jetzt, wo Du die Welt verlassen hast, weinen alle,
doch Du lächelst.
(nach einem chinesischen Sprichwort)

Irgendwann bleibt nichts von Dir auf Erden
als die Erinnerung an
Deine Augen
Dein Lachen
Deine Hände
Deine Lebensfreude
in den Herzen der Menschen
die Dich liebten
so wie du warst.

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende
eines mühsam gewordenen Weges.

Texte * **Allgemein**

Menschenleben sind wir Blätter, die lautlos fallen.
Man kann sie nicht aufhalten auf ihrem Weg.
All unsere Liebe vermag es nicht halten.
Du bist von uns gegangen, aber nicht aus unserem Herzen.

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft,
siehst Du die Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf‘ nun in Frieden, ruhe sanft
und hab‘ für alles vielen Dank!

Und immer sind und bleiben
irgendwo Spuren Deines Lebens.
Ein Teil von uns fehlt
und diese Lücke wird bleiben.

Gedanken – Augenblicke,
sie werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen!

Das Sichtbare ist vergangen,
es bleibt nur die Liebe –
und die Erinnerung.

Er fand die Erlösung,
uns bleibt die Erinnerung.

Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab vielen Dank für Deine Müh‘,
wenn Du auch bist von uns geschieden,
in unserem Herzen stirbst Du nie.

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern.
Tot ist nur, wer vergessen wird.
(Immanuel kant)

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot – er ist nur fern.
(Seneca)

Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unserem Herzen bleibst du.

Du wirst in unserem Herzen weiterleben.

Texte ⁎ **Erinnerung / Du bleibst bei uns**

Eines Menschen Heimat
ist auf keiner Landkarte zu finden,
nur in den Herzen der Menschen,
die ihn lieben.

Das kostbarste Vermächtnis
eines Menschen ist die Spur,
die seine Liebe und Frohsinn
in unserem Herz zurückgelassen haben.

Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.
(Albert Schweizer)

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,
aus dem wir nicht vertrieben werden können.

Wir wollen nicht trauern,
dass wir dich verloren haben,
sondern dankbar dafür sein,
dass wir dich gehabt haben.

Ich glaube, dass wir nach dem Tod
in einem Licht stehen werden,
von dem unsere Sonne nur der Schatten ist.
(Arthur Schoppenhauer)

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen.

Weinet nicht, dass ich von euch gehe,
seid dankbar, dass ich so lange bei euch war.

Du warst mein Norden, mein Süden,
mein Osten und mein Westen.
Mein Ruhetag, mein Leben an den Festen,
Mein Mittag, meine Mitternacht,
Mein Abend und mein Morgen,
Meine größte Freude und das Zentrum meiner Sorgen.
(Auden)

Weinet nicht, ich hab es überwunden,
bin befreit von meiner Qual,
doch lasst mich in stillen Stunden
bei euch sein so manches Mal.

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man sehr lange getragen hat,
das ist eine köstliche, wunderbare Sache.
(Hermann Hesse)

Texte ∗ **Trost / Gemeinsame Zeit**

Weinet nicht, ich hab das Leben überwunden,
bin nun befreit von aller Angst und Pein;
denkt gern einmal an mich in stillen Stunden
und lasst mich in Liebe bei euch sein.

Wenn meine Kräfte mich verlassen,
die Hände ruhn, die gern geschafft,
tragt still das Leid, gönnt mir die Ruh‘,
es ist vollbracht.

Leben und Tod sind eins.
Leben heißt sterben.
Sterben heißt weiterleben.
(Khalil Gibran)

Der ist der glücklichste Mensch,
der das Ende seines Lebens
mit dem Anfang in Verbindung sehen kann.
(Johann Wolfgang von Goethe)

Man lebt zweimal:
Das erste Mal in der Wirklichkeit,
das zweite Mal in der Erinnerung.
(Honoré de Balzac)

Ich bin das A und O,
der Anfang und das Ende.
(Off. 1,8)

Dennoch bleibe ich stets bei Dir,
denn Du hältst mich
bei meiner rechten Hand.
(Psalm 73)

Ich weiß, das mein Erlöser lebt. (Hiob 19, 25)

Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.
Und ob ich schon wanderte in finsterem Tal
fürchte ich kein Unheil;
Denn Du bist bei mir.
Dein Stecken und Stab trösten mich.
(Aus Psalm 23)

Du wirst nicht vergessen und doch wissen,
dass alles ein Ziel hat und am Ende das Licht sein wird.
(Jörg Zink)

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen.
Woher kommt meine Hilfe?
Meine Hilfe kommt vom Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.
(Aus Psalm 121)

Texte ⁎ **Christlich**

Jesus spricht:
Ich bin die Auferstehung und das Leben,
wer an mich glaubt, der wird leben,
auch wenn er stirbt.
(Joh. 11, 25)

Nun aber bleiben
Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die Größte unter ihnen.
(1. Kor. 13, 4)

Derr Herr hat‘s gegeben,
der Herr hat‘s genommen,
der Name der Herrn sei gelobt.
(Hiob)

Der Meister ist das und ruft Dich.
(Joh. 11, 28)

Meine Zeit steht in Deinen Händen.
(Psalm 31, 16)

Der Mensch, den wir liebten,
ist nicht mehr da, wo er war.
Aber er ist überall, wo wir sind
und seiner gedenken.
(Augustinus)

Und reichst du uns den schweren Kelch, den bittern,
des Leids gefüllt bis an den höchsten Rand,
so nehmen wir ihn dankbar ohne Zittern
aus deiner guten geliebten Hand.
(Dietrich Bonhoeffer)

Mein Leben ist ausgewoben,
es wird abgeschnitten,
wie ein Weber seine Arbeit
vom Gestell herunterschneidet.
(aus Jes. 38)

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommem mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
(Dietrich Bonhoeffer)

Aus Gottes Hand empfing ich das Leben,
unter Gottes Hand gestaltete ich das Leben,
in Gottes Hand gebe ich es zurück.
(Augustinus)

In wie viel Not hat nicht der gnädige Gott
über dir Flügel gebreitet.
(EKG 317, 3)

Texte ⁎ **Christlich**

Leg alles still in Gottes Hände,
das Glück, den Schmerz,
den Anfang und das Ende.

Darin seht die Liebe:
Nicht, dass wir Gott nicht geliebt haben,
sondern dass er uns geliebt hat
und sandte seinen Sohn zur Vergebung
für unsere Sünden.
(1. Joh. 4,10)

Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt,
so erbarmt sich der Herr über die, die ihn fürchten.

Ihr, die ihr mich so geliebt habt,
seht nicht auf das Leben,
das ich beendet habe,
sondern auf das,
welche ich beginne.
(Augustinus)

ZuGuterLetzt

PETRA KRÄTZ BESTATTUNGEN

ZuGuterLetzt
Petra Krätz Bestattungen

Sinziger Straße 22
53424 Remagen
Telefon 02642 / 90 57 91 0

Wilhelmsplatz 4
53111 Bonn
Telefon 0228 / 96 54 93 70

E-Mail: kontakt@bestattungen-kraetz.de
www.bestattungen-kraetz.de